



TTA – Transgender Team Austria

„Beratungsstelle für trans* inter* und homosexuelle Personen und deren Angehörige in Österreich“.

Das Team von TTA ist selbst betroffen von diesem Thema. Wir bieten Hilfe auf Augenhöhe – eine Peer2Peer Beratung von Selbstbetroffenen - in vielfältigster Form an. Es gibt eine sehr hohe Zahl (ca. 5.000) transsexueller Personen in NÖ, Wien, OÖ und Burgenland - Tendenz steigend. Täglich erreichen uns Anrufe, Nachrichten und emails mit verzweifelten oder Rat suchenden Menschen oder deren Partnern und Familien. Speziell im Bereich der Länder NÖ, BGLD u. OÖ gab es bisher keinerlei Institutionen oder gar Beratungsstellen für LGBTIQ Personen.

Aufgrund des nicht erwarteten Andranges an hilfeschuchenden Personen aus den verschiedensten LGBTIQ Themenbereichen ersehen wir die Notwendigkeit der täglichen Beratung und Unterstützung.

Darum gibt es uns.

DAS THEMA

Der Begriff der Transsexualität beschreibt Menschen, die in ihrer Geschlechtsidentität insofern gestört sind, als sie sich dem biologisch konträren Geschlecht zugehörig empfinden und unter diesem „Zustand“ leiden. Die Quintessenz des transsexuellen Erlebens ist das Leiden zwischen körperlichem Geschlecht und subjektiver Geschlechtszugehörigkeit.

Transsexualität wird heute als Krankheit anerkannt. Transsexualismus gilt als „der Wunsch, als Person des anderen anatomischen Geschlechts zu leben und anerkannt zu werden. Wird das Krankheitsbild „Transsexualität“ diagnostiziert, so haben die Betroffenen das Recht auf eine entsprechende Behandlung. Wichtig ist es, den Begriff Transsexualität von anderen Begriffen wie Intersexualität, Transvestismus oder Homosexualität abzugrenzen. (Eicherer 2005) Dies mit Hilfe von Aufklärung und Medienarbeit zu kommunizieren ist neben der Hilfe für Betroffene eine wichtige Aufgabe des TTA.

Soziale Folgen

Der Weg zu einer tatsächlich durchgeführten Geschlechtsanpassung ist jedoch weit. Es gilt eine große Anzahl von Hindernissen zu überwinden. Im Rahmen der Behandlung ist es notwendig sicher zu stellen, dass der Einzelne/die Einzelne das Ausmaß seines/ihrer Handelns mit allen seinen Konsequenzen versteht, letzte mögliche Zweifel auszuräumen und ihnen die Irreversibilität ihres Tuns vor Augen zu führen. Hier setzt der Verein an, um die Personen auf eben diesem Weg zu begleiten. Durch den gesellschaftlichen Druck kann es zu [Depressionen](#) und, im schlimmeren Verlauf, zu [Suizid](#) kommen. Durch das unterdrückte Verlangen, dem anderen Geschlecht anzugehören, entwickelt sich ein gestörtes Sozialverhalten. Instabile Partnerschaften und ein gestörtes Sexualleben bis hin zur völligen Isolation vor der Außenwelt können die Folge sein. Eine Transsexualität bei Kindern/Jugendlichen hat oft in der Schule anhaltendes [Mobbing](#) des betroffenen Kindes zur Folge. Dadurch kann es zu schweren psychischen Schäden kommen. Auch bei einem Outing als transsexuell kommt es oft zur Ausgrenzung des Betroffenen durch sein Umfeld wie im Kindergarten oder in der Schule. Auch die Familie muss eingebunden werden, damit es nicht zu sogenannten Zwangsozialisierungen kommt. Hier setzt der Verein an und unterstützt die Familien und betroffenen Kinder auf Ihrem Weg, angefangen vom Outing, Sensibilisierungsmaßnahmen in der Schule, am Arbeitsplatz, Beratung und Gespräche mit den Angehörigen und eine Vermittlung an Ärzte, Therapeuten und Psychologen, deren Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen transverfahren ist. (Quelle: Wikipedia: Transsexualität / Transsexualität bei Kindern und Jugendlichen)

DAS KONZEPT

Wir arbeiten mit einem Team ehrenamtlicher Personen, die teilweise selbst transidente Personen sind. Das Team besteht aus Social Coaches, Therapeuten, Sozialarbeitern, Familienangehörigen für die Elternberatung, medizinischem Fachpersonal wie z.B. Wundmanagern, aber auch Sexualpädagogen.

Verein „TTA – Transgender Team Austria“

Konto: Raiffeisenbank

IBAN: AT16 3266 7000 0073 0168

BIC: RLNWATWWPRB

mail: info@transgender-team.at

web: www.transgender-team.at

2136 Laa/Thaya - Nordbahnstraße 15

ZVR: 1043148885



Selbstverständlich sind für uns Überkonfessionalität -
Anonymität/Verschwiegenheit - Überparteilichkeit

Unsere angebotenen Leistungen:

Arten der Beratung

- Persönlich / telefonisch / online:
Information und Beratung für Einzel /
Paare / Familien
- Gruppen: Selbsthilfe / Selbsterfahrung /
Therapie
- Krisenintervention
- Psychotherapeutische /
psychologische Beratung
- Lebens- und Sozialberatung
- Gesundheitsvorsorge / medizinische
Abklärungen
- Information / Vermittlung
psychotherapeutischer / medizinischer
/ sozialer Angebote

Wir bieten an:

- Unterstützung in Krisensituationen
- Begleitung in schwierigen
Lebensumständen
- Aussprache und Anregung
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Entscheidungshilfen finden
- Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten
- Stärkung persönlicher Kompetenz und
Eigenverantwortlichkeit
- Weitergabe von Informationen und
Wissen

Gruppen

Neben der Beratungstätigkeit und der damit verbundenen Unterstützung, bietet TTA auch Selbsthilfe- und Selbsterfahrungsgruppen an. Das gemeinsame Thema und die gegenseitige Unterstützung lindert bei vielen Menschen den Leidensdruck, führt zur Erleichterung und ermöglicht neue Sichtweisen und Lösungen.

Seminare / Vorträge / Workshops /Schulungskonzepte

Die Weitergabe von Informationen und Fachwissen ist ein Grundpfeiler der Aufklärungs- und Bildungsarbeit. Da sich TTA auch als gesellschaftspolitisches Projekt versteht und daher seine Aufgabe ebenso in der Aufklärungs- und Bildungsarbeit sieht, bieten die MitarbeiterInnen der Beratungsstelle regelmäßig Seminare, Workshops und Vorträge in öffentlichen Bildungseinrichtungen, bei Organisationen, in Firmen und Ämtern und bei LGBTI Veranstaltungen an. Weiters werden eigene Schulungsprogramme für Mitarbeiter von Ämtern & Unternehmen im Umgang mit transidenten Personen angeboten.

Forschung

- Beratungs- / Behandlungskonzepte für
Transgender Personen, Schwule und
Lesben
- Entwicklung der Kinder in transidenten
Partnerschaften
- Mitarbeit / Erstellung von Studien
- ExpertInnenfähigkeiten
- Begleitung von Seminar-, Diplom- und
Dissertationsarbeiten

- sexuellen Fragen und Problemen
- Fragen und Probleme der
Sexualpräferenz
- Partnerschafts- / Eheproblemen
- Unsicherheiten bzgl. weiblicher /
männlicher Identität
- Angst vor Nähe / Intimität /
Beziehungen
- Familien- / Generationskonflikten
- Gewalt / sexuellen Übergriffen
- Depressionen / Selbstmordgedanken
- Beruflichen Schwierigkeiten
(Diskriminierung, Mobbing, Burn out....)

Beratung bei...

- Fragen und Unsicherheiten zur
sexuellen Orientierung und
geschlechtlicher Identität
- Coming-out-Prozessen (auch in
Partnerschaften und Ehen)
- Fragen und Unterstützung zum Thema
Intersexualität

Sozialarbeit kann beinhalten

- Begleitung bei Behördenwegen
- Unterstützung bei der Arbeitssuche
- Unterstützung von MigrantInnen mit
transidentem Hintergrund

Verein „TTA – Transgender Team Austria“

Konto: Raiffeisenbank

IBAN: AT16 3266 7000 0073 0168

BIC: RLNWATWWPRB

mail: info@transgender-team.at

web: www.transgender-team.at

2136 Laa/Thaya - Nordbahnstraße 15

ZVR: 1043148885



Hilfe/Unterstützung für Betroffene sowie psychosoziale Rehabilitation/ Integration

Kinder / Jugendliche

Weiterführende Psychotherapie, Aufklärungsarbeit bei Schulkameraden bzw. dem Lehrpersonal, um ein Mobbing zu verhindern bzw. bessere Akzeptanz und Verständnis zu erreichen.

Erwachsene

Weiterführende Psychotherapie, meist Hilfestellung beim „Coming Out“ am Arbeitsplatz bzw. Aufklärungsarbeit um Mobbing zu verhindern.

„Coming Out“

Die meisten Transsexuellen führen ein Doppelleben. Meist weiß der Partner nichts von der Transsexualität, und wenn sich der Betroffene „outet“ kommt es meist zur Trennung. Unverständnis, falsches Vorgehen, und Inakzeptanz, sowie mangelnde Aufklärung, sind oft der Grund. Hier wird dem Betroffenen in der Familie und beim Partner Hilfestellung angeboten. Die Beratungsstelle hilft hier dem Betroffenen mit geeigneten therapeutischen Mitteln aus der Isolation herauszukommen und in ein neues Leben einzutreten.

Jobsuche / Job / Job-Reha-Coaching

Aufgrund oft langjähriger Arbeitslosigkeit und gesellschaftlicher Isolation sind LGBTI Personen meist wenig kontaktfreudig und demotiviert. Unter Berücksichtigung der Wünsche der Betroffenen werden die persönlichen Möglichkeiten, Fähigkeiten und Kenntnisse, sowie Grenzen ausgelotet und mit dem Betroffenen jene Möglichkeiten für eine Jobsuche erarbeitet, die seiner Person zuträglich sind.

Motivationstraining / Hilfestellung bei der Jobsuche / Begleitung

In Trainingseinheiten versuchen wir, die Betroffenen zu motivieren. In der Gruppe lernen sie, wie man richtig einen Termin für z.B. Vorstellungsgespräche vereinbart, ebenso das richtige Verhalten beim Vorstellungsgespräch. Richtiges Outfit, Begrüßung, beantworten von Fragen und das Darstellen der eigenen Persönlichkeit sind sehr wichtige Punkte. Vor allem transidente Personen müssen mit selbstsicherem Auftreten zu einem Gespräch gehen können und durch Ihre Kompetenz und Qualifikation, die sie unabhängig vom Geschlecht besitzen, punkten. Diesen Mut und die Kraft gilt es zu stärken um dem Gegenüber durch ein sicheres Auftreten im Wunschgeschlecht keinen Angriffspunkt für eine Ablehnung aufgrund des Geschlechts zu geben.

Begleitung

Das Team von TTA begleitet die Betroffenen zu den Vorstellungsgesprächen, wir sprechen mit den Vorgesetzten über div. Verhaltensregeln und evtl. Probleme und Ängste der Betroffenen. Weiters können evtl. Probleme oder Unstimmigkeiten mit KollegInnen ausgeräumt werden. Durch ihren „besonderen Hintergrund“ ist es TS oft nicht möglich, auf herkömmlichen Wegen einen Job zu finden. Besonders wenn während der Angleichungsphase oder davor ein Job gesucht wird oder der Arbeitgeber Datenauszüge der Sozialversicherung fordert. Ein Zwangsoouting wäre demnach die Folge. Durch eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit, Information, MitarbeiterInnen Schulungen in den Unternehmen, Schulungen beginnend mit Pädagogen die im Aufklärungsunterricht dieses Thema aufgreifen bis hin zu medialer Präsenz kann man eine Sensibilisierung der Gesellschaft und mehr Akzeptanz erreichen.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit umfasst folgende Punkte:

Seminare mit Personen: mit direktem Kundenkontakt | Ärzten | Exekutive | Pädagogen | Banken | Versicherungen | Gewerkschaften / Betriebsräten | Schülern | Ämtern / öffentlichen Einrichtungen
Öffentliche Auftritte bei: Veranstaltungen, Medien, Infotagen (eigene Veranstaltung)
Präsenz von Infomaterial an div. strategischen Orten: Spitäler / Wartezimmer von Ärzten / Warteräumen von öffentl. Gebäuden (BH, Magistrate...)

ZIELE

Trans*- Inter* und Homosexuelle haben nur einen Wunsch: Ihr Selbst leben zu können und bei sich anzukommen – und das mit der Unterstützung und Hilfe erfahrener Coaches und selbst Betroffener.

UNSERE AUFGABE SOLLTE ES SEIN, DIESEN MENSCHEN SO EIN LEBEN ZU ERMÖGLICHEN.

Verein „TTA – Transgender Team Austria“

Konto: Raiffeisenbank

IBAN: AT16 3266 7000 0073 0168

BIC: RLNWATWWPRB

mail: info@transgender-team.at

web: www.transgender-team.at

2136 Laa/Thaya - Nordbahnstraße 15

ZVR: 1043148885